



# Brand im VEB Energieversorgung Halle

28. Januar 1965

Einzelinformation Nr. 77/65 über einen Brand im VEB Energieversorgung Halle, Traforeparaturwerk Büschdorf, [Bezirk] Halle, am 25. Januar 1965

## Quelle

BStU, MfS, ZAIG 155, Bl. 13–14 (5. Expl.).

## Serie

Informationen.

## Verteiler

Honecker, Mittag, Markowitsch (über HA XVIII) – MfS: Schröder (weiter an HA XVIII/Brände und Störungen), Ablage.

Am 25.1.1965, gegen 10.00 Uhr, entstand im Traforeparaturwerk Büschdorf ein Brand, der sich vom Materiallager im Erdgeschoss auf die oberen Stockwerke ausbreitete und einen Schaden von insgesamt 140 000 MDN verursachte, davon 100 000 MDN Materialschaden, 40 000 MDN Gebäudeschaden.

Die bisherigen Untersuchungen führten zu folgendem Ergebnis:

Der Schweißer [Name 1, Vorname], geb. [Tag, Monat] 1908, wohnhaft Halle, [Straße Nr.], erhielt von dem Meister [Name 2, Vorname], geb. [Tag, Monat] 1903, wohnhaft Halle, [Straße Nr.], den Auftrag, ein durch den ersten Stock führendes defektes Heizungsrohr zu schweißen. Trotz eingeleiteter Sicherheitsmaßnahmen beim Schweißen waren durch eine nicht ordnungsgemäß abgedichtete Fußbodenritze Funken in das Erdgeschoss gelangt, die das Materiallager in Brand setzten. Begünstigt wurde der Brand dadurch, dass die Funken auf Ölpapier, Pressspäne und Klingerit fielen. Trotz der sofort eingeleiteten Löschmaßnahmen konnte der Brandherd wegen starker Rauchentwicklung nicht bekämpft werden, sodass sich das Feuer schnell auf die oberen Stockwerke ausdehnte. Die Löscharbeiten wurden auch dadurch erschwert, weil aufgrund von Wassermangel kein ausreichender Wasserdruck zur Bekämpfung des Brandes vorhanden war.

Gegen [Name 1] wurde ein Ermittlungsverfahren eingeleitet.